

HEIMAT BERLIN

Erzähl (d)eine Geschichte!

Dienstgebäude:

Schöneberg Museum

Hauptstr. 40/42

D -10827 Berlin

Tel (030) 90277 6164/6163

Fax (030) 90277 6329

www. museentempelhof-
schoeneberg.de

E-Mail: petra.zwaka@ba-ts.berlin.de

Datum: 01.03.2012

P r e s s e m i t t e i l u n g

Lange Nacht der Museen - Eröffnung der neuen Werkstattschau „Heimat Berlin – Migrationsgeschichte für Kinder“

**Eröffnung am 25. August um 18.30 Uhr im
Jugend Museum Schöneberg**

Dauer: 26.8.-30.12.2012,

geöffnet: Mo + Di 10-16 Uhr, Mi+Do 10-18 Uhr, Sa +So 14- 18 Uhr

Es begrüßen

Petra Zwaka, Museumsleitern

Integrationsbeauftragte des Bezirk Gabriele Gün Tank

Im Rahmen der Langen Nacht der Museen wird das Jugend Museum gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen die Ergebnisse der diesjährigen Aktivitäten seines Projektes „*Heimat Berlin - Migrationsgeschichte für Kinder*“ vorstellen. *Heimat Berlin* wird als dreijähriges Modellprojekt aus dem Programm "Toleranz fördern - Kompetenz stärken" vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. Die **Werkstattschau** präsentiert rund um das Thema "Einwanderung", Lebensgeschichten von eingewanderten Menschen und Orte im Bezirk, an denen die über drei Jahrzehnte gewachsene Vielfalt im Bezirk besonders spürbar wird.

Ausgestattet mit einem „Forscher Kit“ waren mehr als 400 Schülerinnen und Schüler im Alter zwischen 11 und 14 Jahren im Auftrag des Jugend Museums unterwegs. Sie recherchierten in Tempelhof-Schöneberg und darüber hinaus. Sie hielten alles in ihren Forschungstagebüchern fest, sie spielten die Zuwanderung der ersten "Gastarbeiter" nach und verhandelten die Geschichte neu. Es wurden Trick- und Spielfilme produziert, Videodokumentationen erstellt und Fotostrecken produziert - alles unter fachlicher Begleitung des Teams des Jugend Museums.

All das wird in der Werkstattschau nachzuvollziehen sein. Spannend ist diese aber auch, weil sie einen Einblick in die Gedanken und Gefühle von Kindern und Jugendlichen zum Thema "Vielfalt" gibt, insbesondere von denen, die hier in der 3. und 4. Generation leben.

Von August bis Oktober folgen weitere Workshops - Programmdownload: www.heimat-berlin.info

HEIMAT BERLIN

Erzähl (d)eine Geschichte!

Hintergrundinformationen zum Modellprojekt

Im Mittelpunkt des Modellprojektes steht das historische Lernen mit Schülern am Beispiel der deutschen Zuwanderungsgeschichte. Dabei wird exemplarisch anhand der Geschichte von Tempelhof-Schöneberg der Frage nachgegangen, wie Migration den Bezirk über Jahrhunderte verändert und andererseits die Stadt die Einwanderer/innen geprägt hat. Das Projekt versteht sich als Beitrag, Heranwachsende bereits in einem frühen Alter dabei zu unterstützen, eine kulturelle und historische Identität zu entwickeln.

Am Ende des dreijährigen Projektes soll in Form einer neuen Ausstellung im Jugend Museum ein permanentes Angebot im Bezirk zur Verfügung stehen, das zur lokalen Identifikation sowie zur sozialen und kulturellen Integration beiträgt.

Heimat Berlin wird als dreijähriges Modellprojekt aus dem Programm "Toleranz fördern - Kompetenz stärken" vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

Die Workshops 2012:

Im Rahmen des Workshops **ERZÄHL (D)EINE GESCHICHTE!** haben die Schülerinnen und Schüler in ihrer Nachbarschaft und in ihrer Familie geforscht und mit Unterstützung von Journalisten und professionellen Filmemachern eine eigene Reportage, einen Spiel- und Trickfilm sowie eine Radiosendung produziert.

Eine spannende filmische und fotografische Dokumentation ergab der Theaterworkshop **ALMANYA, ALMANYA! VON DER TÜRKEI NACH BERLIN.** Mittels der Methode des Konfrontationstheaters sind die Jugendlichen in die Rollen von türkischen Gastarbeitern geschlüpft und haben auf diese Weise ihre eigenen Erfahrungen davon gemacht, mit welchen Schwierigkeiten und Herausforderungen es sich als Einwanderer vor 40 Jahren gelebt hat.

Im Workshop **HEIMATSPUREN. KINDER SUCHEN IHRE GESCHICHTE VOR ORT** haben die Schülerinnen und Schüler ihren eigenen Kiez erforscht. Im Mittelpunkt stand dabei die Potsdamer Straße. Ein Dokumentarfilm mit Berichten und Life-Performances im Stadtraum zeigt wie konkrete Orte mit biografischen Lebensstationen und Erinnerungen verknüpft wurden.

In Planung für August bis Oktober:

Workshopreihe "Israelis in Berlin" in Zusammenarbeit mit der Stiftung Deutsch-Israelisches Zukunftsforum und drei Schulen aus dem Bezirk

Infos und Kontakt

Veranstalter: Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg, Abt. Bildung, Kultur und Sport/
Jugend Museum, Hauptstraße 40/42, 10827 Berlin

Kontakt: mail@jugendmuseum.de, Tel. 902 77 6163 (Sekretariat)
Museumsleitung: Petra Zwaka

Programmplan zur Langen Nacht der Museen am 25.8.12

18:30 Uhr Eröffnung im Jugend Museum

„Werkstattschau „Heimat Berlin - Migrationsgeschichte für Kinder“

Kinder und Jugendliche der beteiligten Schulen stellen ihre Arbeit in den Workshops „Erzähl (d)eine Geschichte“, „Almanya, Almanya!“ und „Heimatspuren“ vor.

Begrüßung:

Petra Zwaka, Museumsleiterin, **Gabriele Gün Tank**, Integrationsbeauftragte des Bezirks

20:00 Uhr Kabarett

„The First & Second Generation – Lost in Migration“

Serpil Pak mit Ausschnitten aus ihrem Programm „Schleierhaft“

20:30 Uhr Aktion

„Almanya für alle“ - ein Rollenspiel zum Mitmachen

Wer sich auf das Spiel einlässt, kann nachfühlen, wie es türkischen Gastarbeitern in Berlin vor 40 Jahren ergangen ist.

ab 21:00 Tanzen

Anatolische Rhythmen zum Mittanzen

für Anfänger und Fortgeschrittene

mit dem Tanzcoach Mehmet Ballikaya, Tanz der Kulturen Berlin e.V.

ab 22:30 Uhr Musik

„Kernich“

Akustik Soul mit Berivan (Gesang) und Yoann (Gitarre)

19.00 bis 2.00 Uhr

Kino

Non-Stop: „Heimat Berlin“ - Videodokumentationen

Eintritt mit dem Lange-Nacht-Ticket

Preis: 18 EUR / ermäßigt 12 EUR

Für Kinder bis 12 Jahre ist der Eintritt frei.

Infos und Kontakt

Kontakt: mail@jugendmuseum.de, Tel. 902 77 6163,

Museumsleitung: Petra Zwaka, Museumsleiterin

Anschrift: Jugend Museum in der Hauptstraße 40/42, 10827 Berlin